



DLRG BEZIRK KREIS WESEL E.V.

BEZIRK INSIDE

AUSGABE 01.2013



Liebe Leserin, lieber Leser,

die Arbeit unserer Ortsgruppen macht die DLRG im Kreis Wesel besonders vielfältig. Unsere Angebote sind nicht nur für Schwimmanfänger, sondern auch für gute Schwimmer und ehrenamtliche Mitarbeiter interessant.

Dies zu erkennen, fällt in der täglichen Arbeit oftmals schwer. Dabei noch stets ein Auge auf die Arbeit des Bezirks zu haben, ist noch schwieriger. Daher möchten wir mit diesem Newsletter nicht nur über die Arbeit des Bezirk informieren, sondern in erster Linie einen einfachen Blick über den Tellerrand ermöglichen. Wir nehmen das Jubiläum zum Anlass, um unsere Arbeit noch transparenter für euch zu machen. Ein erster Schritt ist mit diesem Newsletter bereits in eurem Mail-Postfach gelandet.

Helmut Gangelhoff

Bezirksleiter



gangelhoff@kreis-wesel.dlrg.de

Einsatzkleidung wird gefördert



In dem neuen Katalog der Materialstelle dürfte es vielen bereits aufgefallen sein: Ein Großteil der Einsatzkleidung wird vom Bundesverband bezuschusst. Auf Antrag des Bezirks Wesel hat sich auch der Landesverband dieser Förderung angeschlossen und wird die Einsatzkleidung in gleicher Höhe fördern. Anfang Dezember wurde auf der Tagung des Bezirksrats nun endgültig beschlossen, dass auch der Bezirk Kreis Wesel die Einsatzkleidung in

gleicher Höhe fördern wird. Für Einsatzkräfte bedeutet dies eine dreifache Förderung, die Rabatte von mehr als 50 Prozent ermöglicht. Voraussetzung ist die Bestellung über die Gliederung. Die OG wird die Rechnung im Anschluss an Bezirk und LV übermitteln und die Förderung erhalten. Die jeweilige Einsatzkraft bezahlt nur noch die übrig gebliebenen Kosten an die Ortsgruppe.

die Einsatzkleidung in



OG RHEINBERG : Vom 21. - 22. April findet ein EH-Kurs (8. Doppelstd.) statt. Eine eintägige Auffrischung für am 31. März 2013 angeboten. Infos <http://bit.ly/V2OzU6>



OG DINSLAKEN : Am 16. Januar beginnt ein Kurs DRSA Bronze. Am 27. Februar startet im Anschluss ein Kurs DRSA Silber. Infos <http://bit.ly/12MzA5a>

EDEKA-Märkte sammeln Pfand für Rettungsboot

von **Jan Heykamp**

Ortsgruppe Wesel

...

Im letzten Sommer haben die Weseler mit Erschrecken festgestellt, dass das Rettungsboot „Dolly“ anscheinend nicht mehr ganz dicht ist. Kopfschüttelnd musste man also die Entscheidung treffen, sich um Ersatz zu bemühen. Die Gesamtsumme für die Anschaffung eines neuen Rettungsbootes ist allerdings allein aus Mitgliedsbeiträgen der Ortsgruppe nicht aufzubringen.

EINE PERSON - ZWEI FUNKTIONEN

Im Supermarkt kam den Weselern dann die Idee: Der Unternehmer Sven Komp betreibt in Wesel und Hamminkeln drei Edeka-Lebensmittelmärkte und hat bereits schon Pfandbons für die Eine-Welt-Gruppe Wesel gesammelt. Der „Eine-Welt-Schatzmeister“ schmiss sich in

PFANDPIRAT



Drei Monate lang konnte die Ortsgruppe Wesel von gespendeten Pfandbons in den Edeka-Märkten Komp profitieren.



Kunden konnten ihre Pfandbons in den Filialen in Obriehoven, Lackhausen und Meerhoog direkt für ein neues Rettungsboot spenden.

die rote Jacke und wechselte die Rolle. Karl-Heinz Labeda ist nämlich nicht nur Schatzmeister in der Eine-Welt-Gruppe, sondern auch Vorsitzender der Weseler Wasserretter.

GESPRÄCH, HANDSCHLAG, TATEN

Im ersten Gespräch fand Herr Komp die Idee der Retter so gut, dass auf den Handschlag bald Taten folgten. Der Unternehmer

stellte das gesamte 4. Quartal als Sammelzeitraum zur Verfügung. Aktuell werden noch fleißig die Cent gezählt, so dass bei Redaktionsschluss noch nicht ganz klar war, wie viel denn nun zusammen gekommen ist. Die Erfahrung lasse aber eine Summe von ca. 1.000 Euro erwarten. „Und da krumme Summen schwer zu zählen sind, runden wir natürlich auf!“,

WIR SIND DIE DLRG!



„Die DLRG ist für mich ein guter Ausgleich und zugleich eine gute Ergänzung zu meinem derzeitigen Ausbildungsleben.“

— Sebastian Stempinski (20), OG Dinslaken



„Es gibt nichts schöneres als eine Tour mit dem Rettungsboot an einem heißen Sommertag. Und gleichzeitig passt man noch auf, super oder?“

— Aaron Herbrecht (15), OG Dinslaken



„In 35 Jahren Mitgliedschaft habe ich gelernt, dass neben dem Einsatz auch die Verwaltung großen Spaß machen kann und erfüllend ist.“

— Norman Pötschulat (44), OG Orsoy

Vizeweltmeister kommen aus dem Kreis Wesel

Im November sind die Alpener mit voller Vorfreude auf die Weltmeisterschaft im Rettungsschwimmen in den Flieger ins australische Adelaide gestiegen. Beim Einstieg hat aber noch keiner wirklich an eine Medaille geglaubt.

EINSATZTAUCHER MIT HOHEM ERFAHRUNGSPOTENTIAL

Vier Wochen später berichtet der OG-Leiter Günter Helbig mit Stolz, dass die frisch gebackenen Vizeweltmeister im Rettungsschwimmen zukünftig aus dem Kreis Wesel kommen. Sven Helbig hat in der Disziplin über 50 Meter Retten die Silbermedaille holen können. In der gleichen Disziplin konnte auch seine Teampartnerin Christina Schulte den zweiten Platz ergattern. Besonders gefreut über diese Meldung hat sich der Bezirksleiter Helmut Gangelhoff. „Eine unglaubliche Leistung. Wir sind stolz, dass die Alpener Rettungsschwimmer derartige Leistungsträger im Rettungssport sind.“, freute sich Gangelhoff über die Mitteilung.

BEI NE HOCH AUF DEN FIDSCHI-INSELN

Im Anschluss an die Erfolge bei der Weltmeisterschaft gönnten sich Sven (37) und Christina (30) einen Jahresurlaub in Neuseeland und auf den Fidschi-Inseln. Währenddessen kämpfte die 19-jährige Friederike Fell weiter für das Alpener Team und holte die Bronzemedaille in ihrer

ZWEI STARKE TEAMS



Friederike Fell mit ihrem Trainer Torsten Sonsmann im Schermbecker Sole-Bad beim Training für die WM.
Bild: Scheffler

Sven Helbig (37) und Christina Schulte (30) sind die neuen Vizeweltmeister im Rettungsschwimmen.



Paradedisziplin: 100 Meter Retten mit Flossen. Durch diesen Erfolg bestätigte Friederike ihre Nominierung für den Bundes-C-Kader durch die DLRG-Bundestrainerin Susanne Ehling. Ganz nebenher hat sie sich für die Europameisterschaften qualifiziert und hat die nächste Weltmeisterschaft im Jahr 2014 bereits fest vor Augen.

LANDESTRAINER FREUT SICH AUF WEITERE EINHEITEN

Hierfür trainiert sie bisher weiterhin zwei Mal wöchentlich mit dem DLRG-Landestrainer Thorsten Sonsmann. Der 38-jährige Lehrer aus Schermbeck wurde 1998 zum ersten Mal Vizeweltmeister und ist bereits

seit 1991 Rettungssportler. Er trainiert die 19-Jährige sowohl in Alpen als auch im künftigen Landesleistungszentrum in Schermbeck. Nach den Erfolgen der WM erarbeitet er gerade neue Trainingsmöglichkeiten für Friederike. Für die Schwimmerin wird die Freizeit dann noch knapper: Im Sommer möchte sie ein Sportstudium beginnen. Es ist also davon auszugehen, dass es sich um einen ihrer letzten Seepferdchen-Kurse handelte, den die Vizeweltmeisterin in den Wintermonaten im Schermbecker Hallenbad leitete. Zukünftig werden vermehrt Kraft- und Stabilisationsübungen für die Schwimmerin anstehen.

VORSTAND PERSÖNLICH



Name: Beate Wahren

Alter: 54

Beruf: kaufm. Angestellte

Funktion: Schatzmeisterin

Ziele in der DLRG:

keine roten Zahlen,
vollständige Einhaltung des
Haushaltsplanes

mein freier Tag: länger
schlafen, relaxen,

Buchführung für die DLRG,
spazieren gehen

ärgert sich besonders

über: Unzuverlässigkeit,
unbeantwortete Mails,
Nichtraucher-Arroganz,
Lügen



wahren@kreis-wesel.dlrg.de

Familienfest am Weseler Auesee



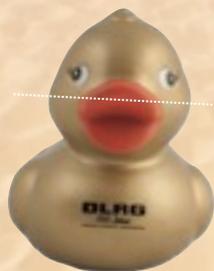
SONNTAG, 16. JUNI 2013

AB 10.00 UHR

AUESEE WESEL

In diesem Jahr feiert die DLRG bundesweit ihren 100. Geburtstag. Neben den Veranstaltungen auf Bundes- und Landesebene wird der Bezirk Kreis Wesel auch am Weseler Auesee ein Fest für die ganze Familie veranstalten. Es lohnt sich, den Termin bereits jetzt in den Kalender einzutragen. Die Planungen laufen als Gemeinschaftsprojekt unter Beteiligung von links- und rechtsrheinischen Ortsgruppen. Da zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht alle

Tagespunkte festgezurrut sind, möchten wir an dieser Stelle nicht zuviel verraten: Die Protokolle der letzten Treffen sind aber gefüllt mit Begriffen wie: Hüpfburg, Kinderschminken, Wettkampfteam, Materialshow, Rettungsvorführungen, Bootsfahrten, Staffelübergabe und vielem mehr. Mitglieder, die den Tag gerne noch aktiv mitgestalten möchten, sind herzlich zu dem nächsten Treffen eingeladen (siehe Termine). Das Organisationskomitee wird innerhalb der nächsten Tage alle Ortsgruppen per E-Mail kontaktieren, um mögliche Unterstützungsmöglichkeiten abzufragen. Ziel des Familienfestes soll die Darstellung „Der DLRG“ sein und nicht die Darstellung einzelner Ortsgruppen im Besonderen. Die vom Landesverband initiierte Bootsstaffel und die Übergabe des Staffelstabs auf dem Rhein vom Bezirk Kleve an uns wird an diesem Tag nur einer der vielen Gründe sein, die das Familienfest lohnenswert machen.



KREISI

Dürfen wir vorstellen?
Kreisi ist die
j ü n g s t e
Mitarbeiterin
in unserem

Pressteam. Sie wird uns in diesem Jubiläumjahr bei allen Veranstaltungen begleiten und live auf unserer Facebook-Seite mit kleinen Schnappschüssen berichten. Lust dabei zu sein? Einfach Fan unserer Seite werden.
www.facebook.com/dlrgkreiswesel



Gefällt mir

Langjährige Ehrungen

FÜR EINE GROBE ZAHL VON RETTUNGSSCHWIMMERN IM KREIS WESEL WÄCHST DIE VERANTWORTUNG INNERHALB DER DLRG MIT DEN JAHREN. DAS VERDIENT ANERKENNUNG!

Diese Anerkennung haben zum Ende des Jahres gleich mehrere Mitglieder aus dem Kreis Wesel erfahren. Unsere stellv. Leiterin des Bezirks, Margarete Hennig (74), erhielt auf der LV-Tagung den Ehrenring als höchste Auszeichnung der nordrheinischen DLRG. Der 14-karätige Goldring sei als Anerkennung für das bis heute anhaltende Engagement der Voerderin zu verstehen. Es sei Hennigs Disziplin bei allen finanziellen Ausgaben zu verdanken, dass sich die DLRG auch bundesweit zu einer einsatzfähigen Hilfsorganisation entwickelt habe. Die Organisation sei nun in der Lage, sich auch internationalen Herausforderungen zu stellen.



EINSATZ FÜR DIE LEHRSCHWIMMANLAGE

Der Einsatzleiter der Ortsgruppe Kamp-Lintfort, Heinz-Gerd Holtermann, wurde für sein herausragendes Engagement in der Ortsgruppe und den Erhalt

BADELATSCHEN



Die Kollegen der Ortsgruppe Burscheid sind zurzeit dabei, mit dem Sandalen-Hersteller Birkenstock eine Sonderedition im DLRG-Look zu entwickeln. Damit

sich die Produktionskosten rechnen, werden noch stolze Träger gesucht. Es gibt Herren- und Damenmodelle, die sich im Schnitt ein wenig unterscheiden. Die Sandalen für Herren werden in den Größen 41-46 verfügbar sein, die Damenmodelle werden in den Größen 35-43 verfügbar sein. Die geplanten Kosten werden bei ca. 40 EUR / Paar liegen.

Interessenten melden sich bitte direkt bei Elke Königsbüscher, elke.koenigsbuescher@gmx.net

der dortigen vereinseigenen innerhalb der dortigen Lehrschwimmanlage mit dem Ortsgruppe.

höchsten Abzeichen der DLRG geehrt. Seit über 38 Jahren ist Holtermann im Vorstand der Ortsgruppe aktiv und hat seine eigenen Interessen oftmals hinter die der Ortsgruppe gestellt. Er erhielt das Verdienstzeichen in Gold mit Brillant.

Martin Schriever, Einsatzleiter der DLRG-Kräfte im Kreis Wesel, wurde mit dem Verdienstzeichen in Gold für den Ausbau und die Förderung der Einsatzkräfte im Kreis Wesel geehrt.

Doris Bährmann erhielt das Verdienstzeichen in Bronze für ihre jahrelange Tätigkeit in der Ausbildung auf Orts- und Kreisebene. Das Zeichen in Silber erhielt Rheinbergerin Dagmar Bröcking für ihre langjährige Arbeit als Geschäftsführerin

EINSATZTAUCHER MIT HOHEM ERFAHRUNGSPOTENTIAL

Der Moerser Hans-Erich Elbers erhielt für seine 32-jährige Tätigkeit als ausgebildeter Einsatztaucher das Verdienstzeichen der DLRG in Gold.



Sein Erfahrungsschatz ist immens, seine Einsätze bei mehreren Hochwasser und Schadenslagen bringen ihm die notwendige Ruhe, um im Ernstfall die richtigen Entscheidungen treffen zu können.

Ziel: Ausbildungszentrum

TERMINE



...

Der Bezirk verfügt über moderne Einsatzmittel und eine Vielzahl an Materialien, die Basis für die erfolgreiche Arbeit sind. Seit Jahren aber fehlen hierfür geeignete Möglichkeiten zur Unterbringung. Durch einen Zufall ist es möglich, dass die Geschäftsstelle in den eigenen vier Wänden unserer Geschäftsführerin ein Zuhause gefunden hat. Die Materialien leiden allerdings unter dem häufigen Transport von einer privaten Kellerfläche zur nächsten und die Rettungsmittel leiden in der angemieteten Stellfläche unter den Einflüssen der Feuchtigkeit.

AUSBILDUNGSRaum GESUCHT

Oftmals fehlt es auch an Ausbildungsräumen, die in direkter Nähe zu einem Hallenbad liegen, um dort auch die praktischen Teile des Lehrgangs zu absolvieren. All

diese Gegebenheiten machen es notwendig, schnellstmöglich Abhilfe zu schaffen.

VORSTAND MIT DER SUCHE BEAUFTRAGT

Der Bezirksrat hat in seiner Tagung am 01. Dezember 2012 den Vorstand damit beauftragt, nach einer geeigneten Immobilie oder einem entsprechenden Baugrundstück im Kreis Wesel zu suchen. „Hierbei handelt es sich noch nicht um den Beschluss über einen Bau oder den Erwerb!“, unterstreicht Bezirksleiter Helmut Gangelhoff die Beauftragung durch die Mitglieder. Vielmehr habe der Vorstand nun ein Jahr Zeit, um bei der nächsten Ratstagung Vorschläge zu unterbreiten. Das noch zu findende Objekt soll neben Unterstellflächen für die Rettungsgeräte (3 Boote, 1 Fahrzeug) auch über einen Schulungsraum mit Sanitäranlagen und moderner Ausstattung verfügen.

UNTERSTÜTZUNG

bei der Suche nimmt unsere Geschäftsstelle gerne an.

14.01.13 Trainingsbeginn 2013 der OG Moers

15.01.13 Organisationskomitee Familienfest, 19:30 - 21:00 Uhr, DLRG-Ausbildungsraum, Bismarckstr. 36, 46535 Dinslaken

19.03.13 OG-Tagung Dinslaken, 19:00 Uhr

31.03.13 EH-Auffrischkurs in Rheinberg, 09:30 - 16:00 Uhr

19.04.13 OG-Tagung Neukirchen-Vluyn, 19:30 Uhr

21.-22.04.13 Erste-Hilfe-Kurs (8. Doppelstd.) in Rheinberg, Start 09:30 Uhr

04.05.13 Anfahren OG Dinslaken, Fankfurter Str. 434, Voerde, 11:00 Uhr

29.05.13 OG-Tagung Wesel

16.06.13 Familienfest, 10:00 - 17:00 Uhr, Auesee Wesel

NEWSLETTER

Dies ist der erste Newsletter „BEZIRK INSIDE“. Er wurde an alle uns bekannten E-Mail-Adressen versandt. Er wird zukünftig in unregelmäßigen Abständen und variablem Umfang erscheinen. Möchtest du den Newsletter weiterhin erhalten? Bitte hier bestellen. <http://bit.ly/UqwYyo>



Vom 19. - 27. Januar findet die boot in Düsseldorf statt. Wir haben noch einen Umschlag mit wenigen Ermäßigungskarten (13 € statt 18 €). Lohnt sich

nicht für Studenten. Bei Bedarf kurze E-Mail an die Geschäftsstelle unter info@kreis-wesel.dlrg.de



[facebook.com/dlrgkreiswesel](https://www.facebook.com/dlrgkreiswesel)



IMPRESSUM

Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft
Bezirk Kreis Wesel e.V.
Verbandskommunikation
Kiesendahlstr. 4
D- 47495 Rheinberg

Telefon 02844 - 9009900
Telefax 02844 - 99121
info@kreis-wesel.dlrg.de